

# TSG Altenhain 1900 e.V.



Tun- und Sportgemeinde Altenhain 1900 e.V. · Langstraße 76 a · 65812 Bad Soden

An alle Vereinsmitglieder

## Einladung zur Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V., am Fr. 19. März 2010, 19.30 Uhr in unserem Vereinsheim (Kahlbachquelle)

Sehr geehrtes Mitglied,

wir laden Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung ein, zu der die nachstehende Tagesordnung vorgesehen ist:

- 1) Begrüßung und Totengedenken
- 2) Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
- 3) Bericht des Vorstands und der Abteilungen
- 4) Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung des Kassenwartes
- 6) Entlastung des restlichen Vorstandes
- 7) Neuwahl Kassenprüfer
- 8) Anträge von Mitgliedern zur Mitgliederversammlung (lagen bis 31.12.2009 nicht vor)
- 9) Ehrungen (aufgrund langjähriger Mitgliedschaften im Verein)
- 10) Mitglieder haben das Wort

Der Vorstand freut sich über Ihren Besuch der Mitgliederversammlung

Mit sportlichen Grüßen

TSG Altenhain 1900 e.V.

  
Bernd Krause  
1. Vorsitzender

  
Elke Gregor  
2. Vorsitzende

Bernd G. Krause  
1. Vorsitzender

Langstraße 76 a  
65812 Bad Soden  
Tel.: 06174-931191  
krause-bernd@t-online.de  
[www.tsg-altenhain.de](http://www.tsg-altenhain.de)

Bad Soden-Altenhain  
21.02.2010



Aerobic



Lauffreß



Kinderturnen



Handball



Klettern



Bodystyling



Volleyball



Tai Chi

Bankverbindungen: Volksbank Main Taunus e.G. Kto.Nr. 430 3601 BLZ 500 922 00  
Taunus-Sparkasse Kto.-Nr. 620 956 79 BLZ 512 500 00



# Protokoll

Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V. vom 19.03.2010

## Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V. am 19.03.2010 ab 19.30 Uhr im Vereinsheim in der Kahlbachhalle in Altenhain

Beginn: 19.35 Uhr. Die Anwesenden sind auf beiliegender Liste aufgeführt.

### 1) Begrüßung und Totengedenken.

Bernd Krause begrüßt die anwesenden Mitglieder zur Mitgliederversammlung. Er begrüßt besonders die Ehrenmitglieder Maria Gottschalk, Florian Sonntag, Helga Kreibich und Viktor Gottschalk sowie den Ehrenvorsitzenden Berthold Best. Er dankt für das zahlreiche Kommen und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf. Er entschuldigt in seiner Begrüßung das Vorstandsmitglied Alexandra Alfonso. Die Anwesenden gedenken nun der verstorbenen Mitglieder. B. Krause stellt fest, dass die Einladungen ordnungsgemäß verteilt wurden und es hierzu keine Einwände gibt. Der Versand an die Mitglieder wurde nicht nur über die Zeitung und persönlichen Brief, sondern auch satzungsgemäß über den Weg via E-Mail vollzogen. Anträge zur Tagesordnung lagen weder satzungsgemäß zum 31.12.2009 noch wurden später welche vorgelegt.

### 2) Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 27.03.2009

Das Protokoll der vorgenannten Mitgliederversammlung wird von Bernd Krause vollständig verlesen und von der Mitgliederversammlung mit zwei Enthaltungen verabschiedet.

### 3) Bericht des Vorstandes und der Abteilungen

#### Für den Vorstand

Bernd Krause, stellt fest, dass das Ziel, den Verein sichtbarer zu machen, sportlich und qualitativ weiterzuentwickeln, auch im Jahr 2009 erfolgreich weiterverfolgt wurde. Er berichtet in seiner Funktion als Vorsitzender des Vereins der Mitgliederversammlung über die Arbeit des Vorstandes im vergangenen Jahr und gibt hierzu im nachfolgenden einen Überblick zu den Bereichen:

- a) Sportbetrieb und Sportangebot,
- b) Weiterentwicklung Kahlbachquelle
- c) TSG-Aktivitäten und TSG-Veranstaltungen,
- d) Vorstands- und Öffentlichkeitsarbeit
- e) Mitgliederentwicklung und Mitgliederbetreuung.
- f) Ausblick auf das Jahr 2010

#### a) Sportbetrieb und Sportangebot:

Im vergangenen Jahr wurde der Sportbetrieb nicht nur erhalten, sondern auch weiter ausgebaut. Es gibt derzeit ein Angebot mit 16 sporttreibenden Gruppen. Im Jahr 2009 ist eine neue Sportart dazu gekommen: der **Tanzsport**. Letztes Jahr habe man eine sich ergebende Gelegenheit genutzt und einer „heimatlosen Tanzsportgruppe“ die Möglichkeit zum Training in der Kahlbachquelle gegeben, phasenweise auch in der Kahlbachhalle.. Bei der HSG Neuenhain/Altenhain treten zurzeit drei Männer- und sieben – also zwei mehr als im Vorjahr – Jugend-Handball-Mannschaften an.

Die **Breitensport-Lauftreffgruppe** konnte in 2009 wieder eine „Beginner-Gruppe“ verzeichnen, von der die meisten Mitglieder die Teilnahme am 2. Arque-Wuzzelauf am 14.09.2009 absolvierten. Der Lauftreff hat neben dem Dienstags- und Donnerstagsabendtermin noch einen weiteren Termin dazu bekommen: Samstags 15 Uhr.

Die größte Nachfrage herrscht im Bereich **Mutter- und Kindturnen**. Im Vorstand begrüßt man diese Entwicklung und hat bereits einige Sportgeräte dafür angeschafft.



# Protokoll

Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V. vom 19.03.2010

## b) Weiterentwicklung Kahlbachquelle

Das Jahr 2009 war eine „bittere Zeit“ für die KBQ, da in dieser Zeit Brandschutzmaßnahmen durch die Stadt durchgeführt wurden. So war eine ganze Zeit lang „Dreck in der Bude“, der auch lange Zeit nicht verschwand. Jetzt gibt es einen Fluchtweg im hinteren Teil der Halle. Eine Endreinigung findet nun auch statt. Man konnte im vergangenen Jahr das Hochbauamt sowie Bürgermeister Norbert Altenkamp davon überzeugen, dass ca. 25 Jahre nach dem Bau der Küche ernsthafter Renovierungsbedarf besteht. Von Mainova hat die TSG eine Spende von 3.000 Euro bekommen, für den Austausch der Küchenzeile gegen eine neue wird mit einem Aufwand von 3.000 Euro auf Vereinsseite gerechnet. Ein großes Dankeschön ging auch an Alexander Paul, der sich um die Elektroinstallationen gekümmert hat.

Ein neues „Baby“ des Vereins ist die Reinigung der Kahlbachquelle durch den Verein, quasi ein Pilotprojekt, das seit 02/2010 begonnen wurde. Die Erfahrung nach anderthalb Monaten sei durchweg positiv. Die Stadt habe sich von einer lästigen Pflicht entledigt, der Verein erziele einen Überschuss, der für die Instandhaltung und Weiterentwicklung der KBQ verwendet werden könnte.

## c) TSG-Aktivitäten und TSG-Veranstaltungen

In 2009 war der Verein am **Neujahrsempfang** der Stadt Bad Soden sowie mit der Handballspielgemeinschaft Neuenhain/Altenhain präsent.

Am Freitag vor **Fasching** wurde in 2009 wieder ein Kinder-Fasching im Foyer der Kahlbachhalle sowie der Kahlbachquelle durchgeführt. Diese Veranstaltung, die eine alte Altenhainer Tradition schon im 2. Jahr in Folge wieder aufgenommen hat, fand erneut sehr guten Anklang bei über 100 Altenhainern Kindern sowie deren Eltern und Großeltern. Hier gilt ein großer Dank all den Helfern und Kuchenspendern und insbesondere der verantwortlichen Koordinatorin Barbara Gremer-Röschinger.

Zum zweiten Mal wurde durch die TSG Altenhain 1900 e.V. der **TSG Altenhain-Arque-Wuzze-Lauf** durchgeführt. Bei schönster Herbstsonne machten sich rund 200 Teilnehmer auf 4 verschiedenen Strecken am Vormittag an den Start. Der Gesamterlös nach Kosten i.H.v. € 3000 - das ist, dank des Engagements der Deutschen Bank, initiiert durch Matthias Teichert, mehr als doppelt so viel wie im Vorjahr - wurde einem wohltätigen Zweck, nämlich der Arbeitsgemeinschaft querschnittsgelähmter Kinder (ARQUE) in Kelkheim, zugeführt. Das organisatorische Mammutprojekt konnte nur durch die Mithilfe einer Vielzahl von ehrenamtlichen Helfern - rund 40 Personen - geschafft werden. Der Vorsitzende dankt an dieser Stelle ausdrücklich für das vorbildlich für einen guten Zweck erbrachte Engagement und hofft auf eine ebenfalls engagierte Mitwirkung in 2010.

Am Volkstrauertag wurde unter Beteiligung des TSG Vorstandes ein Kranz aller Vereine am Ehrenmal niedergelegt.

Zum zweiten Mal fand diesmal im November die Veranstaltung **„TSG & Friends“**, in Form eines Familienbrunches in der Kahlbachquelle statt. Der Einladung im Jahr 2009 folgten besonders viele Familien mit Kindern, die das Sportangebot der TSG nutzen. Gleichfalls wurde der Brunch erstmalig dazu genutzt, eine erweiterte Siegerehrung für den 2. Arque-Wuzzelauf nachzuholen. Alles in allem eine wiederum sehr gut angenommene und schöne Veranstaltung, die es in 2010 zu wiederholen gilt.

Die gemeinsame **Weihnachtsfeier** aller Sportgruppen der TSG wurde zum 10. Mal in der vollbesetzten Kahlbachquelle durchgeführt. Ein Highlight: der Auftritt der Solo-Tänzerin Julia Zengeler. Besonderes Lob geht - wie in den Vorjahren - an Viktor Gottschalk, der bei allen Kindergruppen sowie bei den Erwachsenen den Nikolaus darstellte und erneut - wie schon seit vielen Jahren - mit viel Liebe zum Detail den Weihnachtsbaum in der Kahlbachquelle aufstellte.

Eine **TSG-Silvester-Feier** gab es zum Jahreswechsel nicht, es gibt aber Überlegungen, eine TSG Silvesterfeier zum Jahreswechsel 2010/2011 in der Kahlbachquelle zu organisieren.



# Protokoll

Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V. vom 19.03.2010

Eine Premiere feierte die TSG ganz aktuell mit der **Tanzgala „Do it – Just dance“** am 28. Februar 2010 im Neuenhainer Bürgerhaus mit ca. 250 Gästen. Neben den drei TSG-Gruppen und den beiden Solo-Tänzerinnen traten auch befreundete Tanzgruppen anderer Vereine auf. Die Premiere hatte eine ganz tolle Resonanz und war das Jahres-highlight der TSG-Tanzsportgruppen. Aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten ist die Veranstaltung „0 auf 0 aufgegangen“.

## **d) Vorstands- und Öffentlichkeitsarbeit**

Der Vorstand traf sich 10 mal zu Vorstandssitzungen, bei denen die relevanten Themen der TSG offen diskutiert wurden und durch gut organisierte Teamarbeit umgesetzt bzw. geplant werden konnten. Es konnte in 2009 wiederum vielen Mitgliedern zu runden Geburtstagen persönlich gratuliert werden, was immer positive Resonanz fand.

Die Homepage des Vereines wurde regelmäßig durch Patrick Lange mit aktuellen Beiträgen bestückt, was den Verein nach außen hin präsent und lebhaft macht.

## **e) Mitgliederentwicklung und Mitgliederbetreuung**

Zum Termin der Mitgliederversammlung beläuft sich der Mitgliederstand auf 734 Personen, somit 74 Mitglieder mehr als ein Jahr zuvor. In 2009 waren 138 Eintritte und 64 Vereinsaustritte zu verzeichnen. Die 10 Euro Aufnahmegebühr haben durchaus ihre Berechtigung, so Bernd Krause, temporäre Eintritte werden dadurch reduziert bzw. haben ihren Preis. Von den 734 Mitgliedern sind 427 weiblich, 307 männlich, 90 % sind aktive Mitglieder. Der Verein hat 16 Ehrenmitglieder. Die meisten Mitglieder sind Kinder unter 18.

## **f) Ausblick auf das Jahr 2010**

Als erstes gesellschaftliches Ereignis hat bereits der Kinderfasching am Freitag vor Fasching stattgefunden. Highlight war der Auftritt der Dream Diamonds. B. Cremer weist darauf hin, dass sie künftig noch stärker auf viele Helfer angewiesen ist und bittet diese, sich auch rechtzeitig einzutragen. Die Planungen für den 3. Arque-Wuzzelauf am 12. September 2010 sind bereits angelaufen. Die Tanzgala sowie der Brunch und die Weihnachtsfeier für alle Abteilungen sollen ebenfalls wieder durchgeführt werden, eventuell auch eine TSG-Silvesterfeier. Ob es in 2010 eine Feier zum 110jährigen Vereinsjubiläum geben wird, ist noch unklar, von den Kapazitäten her eher nicht.

Die Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Stadt Bad Soden am Taunus wird durch regelmäßigen Gedankenaustausch gepflegt. Momentan besteht der Dialog über die praktische Gestaltung der Kücheinrichtung und deren Modernisierung sowie der Umsetzung der erforderlichen Brandschutzmaßnahmen. Ziel in 2010: Abschluss der Küchenerneuerung. Man ist gleichfalls im Dialog wg. des Erbpachtzinses, den die Stadt an den Verein zu entrichten hat.

Des Weiteren sind ein Schaukasten mit Angeboten und News vor der Kahlbachhalle geplant, ebenso die Weiterentwicklung der Homepage, die bereits in Arbeit ist.

Das vielfältige Sportangebot der TSG soll nach Möglichkeit noch durch ein sportlich-dynamisches Angebot für Frauen „in den besten Jahren“ im Bereich Aerobic/Dance/Fatburner ergänzt werden.

Abschließend dankt Bernd Krause seinem „Frauen-Power Damenvorstand“ für die kritische und konstruktive Zusammenarbeit, die immer Spaß machte und ganz wesentlich im Dialog dazu beiträgt, den Verein weiterzuentwickeln sowie allen Übungsleitern und bei all denen, die die TSG in irgendeiner Form unterstützt haben.

## **Für alle Kinderturngruppen (Barbara Cremer-Röschinger):**

Barbara Cremer-Röschinger trägt vor, dass sie derzeit 5 Kinder-Sportgruppen leitet.

**Krabbelclub:** Es treffen sich Kinder mit ihren Müttern im Alter von 5 Monaten – 2 ½ Jahren. Es sind regelmäßig zwischen 20 und 35 Personen in der Halle, ein Großteil der Teilnehmer kommt aus Al-



# Protokoll

Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V. vom 19.03.2010

tenhain. Es wird mit Bobbycars und Laufrädern gearbeitet. Es gibt ein Bällebad und kleine Geräteaufbauten. Die Kinder sind mit viel Spaß dabei.

**Mutter-Kind-Gruppe** Diese Gruppe ist derzeit die größte Kindergruppe. Es finden sich regelmäßig zwischen 80 bis 120 Personen am Dienstagnachmittag in der KBH ein – im Winter nicht unter 100 Personen –, die Halle ist brechend voll, berichtet B. Cremer. Viele große Bewegungslandschaften, Geräte und Kleinteile sorgen für Abwechslung. Im vergangenen Jahr wurden Geräte im Wert von über 1.000 EUR für diese Gruppe angeschafft. Diese Gruppe ist mithin die am besten besuchte Gruppe des ganzen Vereines, wobei die Teilnehmer nicht nur aus Altenhain kommen.

**Kinderturnen Donnerstagsgruppen** für die 3 – 5, sowie die 6 – 8 jährigen Kinder leitet B. Cremer-Röschinger zusammen mit Sabrina Kühnau, die nach dem Abi 2010 aber nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Hier sind zwischen 20 und 30 Kinder aktiv mit Spaß beim Turnen dabei.

**Kinderturnen Montagsgruppe** für Kinder ab 9 Jahren hat Zulauf von 7 - 10 Kindern, ist zwar die kleinste Gruppe, die Teilnehmer kommen aber am regelmäßigsten.

Barbara Cremer-Röschinger dankt dem „Nikolaus“ alias Viktor Gottschalk, der allen Kindern, wie auch schon in den Vorjahren, eine Überraschung mitbrachte und hofft, dass er dies auch im kommenden Jahr wieder tut.

Auch im Jahr 2009 gab es wieder einen „Fleiß-Preis“-Pokal, gestiftet von der Firma Malermeister Röschinger, der in jeder Gruppe den/die fleißigste Turner/In auszeichnete.

Ein Dank seitens B. Cremer-R. gilt dem Verein, der verschiedene Anschaffung einer Vielzahl von praktischen Sportgeräten für die Kindergruppen realisierte.

## **Tanzsport (Alexandra Nigro):**

Momentan sind drei Gruppen im Marienheim aktiv. Es handelt sich um Mannschaftsformationen, die ein Programm einstudieren und dieses dann auf Veranstaltungen oder Freundschaftsturnieren vorführen, nicht um Gardetanzgruppen. Die Gruppen mit insgesamt rund 45 Mädchen heißen Diamond Dreams (11 - 16 Jahre), Magic Diamonds (7 – 10 Jahre) und Little Diamonds (3 - 6 Jahre) und werden von der Trainerin Alexandra Nigro betreut, die außerdem noch zwei Solotänzerinnen – Julia Zengeler und Laura Wehner trainiert. Die Solotänzerinnen nehmen auch an Hessenmeisterschaften teil. Eine Premiere feierten die Diamond Dreams an der Altenhainer Kerb 2009. Unterstützt wird Alex Nigro bei den Little Diamonds von Katharina Wulz. Das Aushängeschild sind die Diamond Dreams, die am längsten bestehen und auch schon für Veranstaltungen gebucht wurden. Man habe auch bereits einen Turnierverband gefunden, innerhalb dessen man nicht gegen Soderer und Neuenhainer Konkurrenz antreten müsse

## **Für den Bereich Erwachsenensport (Elke Gregor):**

Elke Gregor berichtet, dass die Aerobic-Gruppe mit der Bodystyling-Gruppe durch den Weggang von Heidi Pehl bis auf Weiteres zusammengelegt wurde. Diese Gruppe nennt sich "Funktionsgymnastik". Es werde noch eine Nachfolgerin für Aerobic möglichst in der Zeit von Mittwoch 20 – 21 Uhr gesucht. Die Damengymnastik-Gruppe in den Morgenstunden am Donnerstag ist nach wie vor die stärkste Erwachsenengruppe. Wie auch im Vorjahr wurde ein „Kreppel-Kaffee“ in der Kahlbachquelle veranstaltet, der gut angenommen wurde.

Durch Ausscheiden von Detlef Ehlers wurde das Krafttraining dienstags und donnerstags nun an Ali übertragen. Es wird Krafttraining an 4 Abenden angeboten. Die Gruppen montags (nur in den Wintermonaten) und mittwochs werden von E. Gregor geleitet. Hier ist die Gruppenstärke stabil.



# Protokoll

## Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V. vom 19.03.2010

**Walking-Gruppe** kann noch immer Mitglieder vertragen. Diese Gruppe ist ganzjährig ohne Pause aktiv. Hier fand am 17.05.2009 der jährliche Walkingtag in Bad Soden unter Teilnahme der TSG Altenhain statt.

**Sportabzeichengruppe:** hier treiben alle Sportbegeisterte der Gesamtstadt Bad Soden gemeinsam Sport. Die TSG Altenhain stellt rund ein Drittel der Teilnehmer. Die Gruppe ist ca. 30 Personen stark und trifft sich montags abends, ab Ende April auf dem Sportplatz. Es herrscht ein großes Gemeinschaftsgefühl untereinander. Im Winter wird im TSG - Krafraum, im Sommer auf dem Sauerborngebirge trainiert. Im Jahr 2009 gab es erstmals durch die Stadt Bad Soden eine separate Ehrung im Bürgerhaus Neuenhain, an der 90 Personen das Sportabzeichen überreicht wurde, davon 15 von der TSG.

**Wirbelsäulengymnastik:** Es bestehen weiterhin 2 Gruppen. Die Gruppe am Mittwochvormittag ist derzeit klein. Die Abendgruppe am Donnerstag ist gut besucht. Hierzu ist erwähnenswert, dass es Zuschüsse der Krankenkasse gibt, die die Mitglieder beantragen können.

### **Seniorengruppe (Gerda Röschinger):**

Frei nach dem Motto „Es ist nie zu früh und selten zu spät“ wird hier jeden Donnerstag von 19 bis 20.30 Uhr ein vielseitiges Angebot an Übungen durchgeführt. Nach dem beliebten Prellballspiel geht man gerne zum Einkehrschwung in den Grünen Baum. Man hat Spaß bei gemeinsamen Unternehmungen, wie z.B. die Sommerwanderungen oder die auch in 2009 wieder organisierte Wanderwoche. Ziel war St. Wendel im Saarland.

**Volleyball:** Martin Kerber, berichtet dass er, bzw. die Gruppe, die den Eigennamen „Die Hohlblocks“ trägt, fest im Verein verwurzelt sind. Seit 1985 als Freizeitgruppe gegründet, spielt die Gruppe aktuell in einer Hobbyfreizeitrunde Rhein-Main. Hier sind 2 Mannschaften gemeldet, man trainiert in einem Hallendrittel. Die Mitgliederzahl liegt konstant bei 18 – 20 Mitgliedern. Die Gruppe trainiert freitags von 20 bis 22 Uhr. Die Spieler sind im Durchschnitt zwischen 40 und 65 Jahren alt. Es gestaltet sich schwierig, jüngere Spieler zu finden. Man hoffe auf Nachwuchs.

**Klettergruppen:** Anita Schamberger, die gemeinsam mit Gaby Dudda und Ursula Dahlem für die Klettergruppen zuständig sind, berichtet, dass ganzjährig Kletterbetrieb herrscht und sich das Angebot unveränderter Nachfrage erfreut. Es gibt drei Gruppen: dienstags von 16 bis 17.30 Uhr (7 Kinder), von 17.30 bis 19.00 Uhr (5 Kinder) und freitags (12 Kinder). Die Erweiterung der Kletterwand, die (u.a.) durch Spenden der Mainova (12.000 EUR) über das Jugendcafé finanziert wurde, hat das Angebot um neue Herausforderungen deutlich bereichert.

### **Lauffreightruppen (Bernd Krause):**

Bernd Krause berichtet über die deutlich gestiegenen regelmäßigen Teilnehmerzahlen der von ihm (=Beginnergruppe), Klaus-Peter Pabst (=Durchläufergruppe) und Matthias Teichert (=TSG-Powergruppe) geleiteten Lauffreightruppen. Der Trainingsbetrieb findet ganzjährig statt. Die Gruppen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und Bekanntheit, wohl auch unterstützt durch den zum zweiten Mal im vergangenen Jahr durchgeführten TSG Altenhain ARQUE-Wuzzelauf. Man hat mit dienstags und donnerstags abends sowie Samstag mittags drei feste Lauftermine, und nimmt gelegentlich an regionalen Volksläufen teil. Einige Gruppenteilnehmer bereiten sich individuell auch auf die Teilnahme von Marathonläufen vor. Mitte April wird eine neue Beginner-Gruppe starten. Ziel: Teilnahme am Wuzzelauf am 12. September 2010.

### **HSG Neuenhain / Altenhain (Mark Siegmund):**

Die HSG Neuenhain-Altenhain sei in 2009 genauso erfolgreich gewesen wie im Vorjahr. Die B-Jugend konnte Meister werden. Es gebe 7 Jugendmannschaften und 3 Herrenmannschaften. Mit der

# Protokoll

Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V. vom 19.03.2010



D- und der A-Jugend habe man den Meistertitel erreicht. Die 1. Mannschaft kämpfe momentan gegen den Abstieg, den man unbedingt zu vermeiden gedenke. Die HSG sei sehr aktiv und verfüge auch über eine gute Homepage mit allen wichtigen Infos. Weitere Aktivitäten: die berühmte Faschingsparty im Bürgerhaus und der Stand am Sommernachtsfest, Teilnahme beim Neujahrsempfang, aktive Teilnahme an der 125Jahrfeier der TSG Neuenhain, Auflage eines Handballheftes mit Werbepartner. Mark Siegmund steht im Jahr 2010 nicht mehr als Vertreter der HSG zur Verfügung. Als Nachfolger als Vertreter der TSG Altenhain konnte Jens Spengler gewonnen werden. Bernd Krause dankt Marc Siegmund für sein Engagement in den letzten Jahren, besonders für die Akquise von Kunden für das HSG-Handballheft.

## 4) Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

### Bericht der Kassenwartin:

Der Vermögensstand hat sich erfolgreich gegenüber dem Vorjahresstand weiterentwickelt. Bernd Krause berichtet, dass im Jahre 2009 eine Spende von Mainova in Höhe von 3.000 EUR eingegangen ist, die für die Renovierung der Küche in der KBQ verwendet werden wird. Herr Freischlad fragte, wie die HSG wirtschaftlich behandelt werde. Bernd Krause antwortete, die HSG sei kein eigener Verein, die Spieler seien bei der TSG Neuenhain oder der TSG Altenhain Mitglied. Die HSG habe eine separate Kasse. Die HSG habe eigenes Vermögen und beziehe ihre Einnahmen beispielsweise aus dem Faschingsball oder dem Stadtfest. Herr Freischlad mutmaßt, dass „die TSG bereits an der Obergrenze zum Verlust der Gemeinnützigkeit sei“. Der Vorstand erklärt, dass man mit allen steuerrechtlichen Themen enjour sei.

### Bericht der Kassenprüfer:

Toni Ohlenschläger berichtet, dass er mit Manfred Scheuer die Kasse am 05.03.2009 prüfen konnte. Die Kasse sei hervorragend und sehr gut geführt worden.

## 5) Entlastung der Kassenwartin

Der Kassenprüfer T. Ohlenschläger beantragt, die Kassenwartin zu entlasten. Die Kassenwartin wird einstimmig entlastet.

## 6) Entlastung des restlichen Vorstandes

Weiterhin beantragt Herr Ohlenschläger den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wird, bei Enthaltung des Vorstandes, einstimmig entlastet.

## 7) Nachfolge Schriftführung

### Wahl der Schriftführerin

Bernd Krause nimmt – in Abwesenheit - die Verabschiedung von Alexandra Alfonso aus dem Kreise des Vorstandes der Turn- und Sportgemeinde Altenhain 1900 e.V. vor, da sie aus privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen kann. Er dankt ihr für die ehrenamtliche Tätigkeit. Dolores Schatten wird für das Amt der Schriftführerin vorgeschlagen. Sie wird offen, mit einer Enthaltung, gewählt.

## 8) Neuwahl Kassenprüfer

Waltraud Elsner wird als Kandidat für den Nachrücker vorgeschlagen und mit einer Enthaltung von der Versammlung als Kassenprüfer bestätigt. Sie nimmt die Wahl an.



# Protokoll

Mitgliederversammlung der TSG Altenhain 1900 e.V. vom 19.03.2010

## 9 ) Anträge der Mitglieder

Es sind keine schriftlichen Anträge beim Vorstand weder bis zur satzungsmäßigen Frist zum 31.12.2009, noch zu einem späteren Termin eingegangen.

## 10) Ehrungen

Bernd Krause nimmt die Ehrung für 25 jährige Mitgliedschaft für die anwesenden Mitglieder vor. Folgende Personen nahmen die Glückwünsche des Vereins sowie jeweils ein kleines Präsent entgegen: Julia Müller, Walter Schepp, Ursula König, Wilfriede Masch, Karin Pleil, Manfred Scheuer, Peter Beer (50 Jahre), Edith Gottschalk, Wilhelmine Lankel, Jutta Best, Rainer Eizerot, Karin Losert, Christel und Ulrich Kronenberg, und Helga Kreibich, die bereits seit 60 Jahren dem Verein treu sind.

## 11) Mitglieder haben das Wort


Herr Freischlad fragt, wie die nicht aktiven Vereinsmitglieder über Veranstaltungen des Vereins informiert werden. Die Termine werden durch Aushang oder Ankündigung in den Sportstunden avisiert. Herr Freischlad weist darauf hin, dass die Ehrenmitglieder nicht persönlich zur Weihnachtsfeier eingeladen wurden. Bernd Krause nimmt diese Anregungen gerne auf.

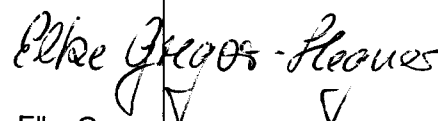
Viktor Gottschalk möchte das Amt des Nikolaus für die Kinder und des Weihnachtsbaumschmückens nach 10 Jahren abgeben, jetzt könne man ja auch mal an den Nachwuchs denken. Es habe ihm viel Spaß gemacht, mit dem Weihnachtsbaum sei es nicht immer so einfach gewesen. Mit Entsetzen habe er das letzte Mal festgestellt, dass jemand elektrische Lampen verwendet hatte. Er möchte daher nun seine Tätigkeit beenden und dem „modernen Geschmack“ eine Chance geben.

Bernd Krause dankt am Ende der Versammlung für den konstruktiven, harmonischen Abend und geht zusammen mit seinem in der Schriftführerfunktion ergänzten aber ansonsten unveränderten Vorstand motiviert in die Aufgaben und Herausforderungen der ehrenamtlichen Arbeit der TSG Altenhain des laufenden Jahres.

Ende der Mitgliederversammlung ist um 22.11 Uhr.

gez. Dolores Schatten  
(Schriftführerin)

  
Bernd G. Krause  
(1. Vorsitzender)

  
Elke Gregor  
(2. Vorsitzende)

31.03.2010

Anlage: 1 Anwesenheitsliste





## Anwesenheitsliste

### Mitgliederversammlung 19.03.2010

TSG Altenhain

Langstraße 76a  
65812 Bad Soden

- |                                |                               |
|--------------------------------|-------------------------------|
| 1) <u>D. Klinge</u>            | 21) <u>[Signature]</u>        |
| 2) <u>Gemo. D. J.</u>          | 22) <u>K. Fischer</u>         |
| 3) <u>S. Rating</u>            | 23) <u>W. Friedrich</u>       |
| 4) <u>E. Gregor</u>            | 24) <u>Befriede Isenhardt</u> |
| 5) <u>V. Lind Pauls</u>        | 25) <u>Gerdor Kawatsch</u>    |
| 6) <u>D. Schaller</u>          | 26) <u>Th. Nageler</u>        |
| 7) <u>J. Wigo</u>              | 27) <u>H. Schüb</u>           |
| 8) <u>J. Kozymen</u>           | 28) <u>Detlev [Signature]</u> |
| 9) <u>N. Krambe</u>            | 29) <u>Rainer Schmal</u>      |
| 10) <u>A. Krounberg</u>        | 30) <u>J. Sch...</u>          |
| 11) <u>Waltraud Elmer</u>      | 31) <u>H. Schmidt</u>         |
| 12) <u>Karin Hinkfotz</u>      | 32) <u>[Blank]</u>            |
| 13) <u>H. Lutz</u>             | 33) <u>[Blank]</u>            |
| 14) <u>Mania Gottschalk</u>    | 34) <u>[Blank]</u>            |
| 15) <u>Helga [Signature]</u>   | 35) <u>[Blank]</u>            |
| 16) <u>[Signature]</u>         | 36) <u>[Blank]</u>            |
| 17) <u>W. Landl</u>            | 37) <u>[Blank]</u>            |
| 18) <u>Elith Gottschalk</u>    | 38) <u>[Blank]</u>            |
| 19) <u>Tom [Signature]</u>     | 39) <u>[Blank]</u>            |
| 20) <u>han. D. [Signature]</u> | 40) <u>[Blank]</u>            |



Bankverbindungen:

Volkbank Main Taunus e.G.,  
Taunus-Sparkasse,

Kto.Nr. 430 3601,  
Kto.-Nr. 620 956 79,

BLZ 501 900 00  
BLZ 512 500 00

4